

## **Talk am Mittag** **Arbeitsmarktintegration in der Migrationsgesellschaft**



Die Situation von Menschen mit Migrationshintergrund auf vielen Arbeitsmärkten in Europa ist nach wie vor nicht mit der Situation von Menschen ohne Migrationshintergrund vergleichbar. Migrantinnen und Migranten sind deutlich häufiger von Arbeitslosigkeit und Armut betroffen, die Varianzbreite ihrer Beschäftigungsfelder ist deutlich eingeschränkter und die Zugänge zum Arbeitsmarkt sind aus verschiedenen Gründen oftmals erschwert (z.B. mangelnde Sprachkenntnisse oder fehlende Kenntnisse über arbeitsmarktliche Fördermassnahmen, aber auch strukturelle Benachteiligungen etwa im Bildungssystem). Gleichzeitig finden sich immer noch Vorbehalte gegenüber den Kompetenzen von Migrantinnen und Migranten (auch im Bereich der Höherqualifizierten) und ihren Ressourcen, so werden beispielsweise ausländische Bildungsabschlüsse und Berufserfahrung nicht selten zu wenig anerkannt. Im Vortrag wird exemplarisch die Situation von Menschen mit Migrationshintergrund auf dem deutschen Arbeitsmarkt beleuchtet. Dabei wird vor allem auf die dortigen Chancen und Barrieren für Migrantinnen und Migranten fokussiert. Es wird aufgezeigt, dass auf verschiedenen Ebenen angesetzt werden muss, um der strukturellen Benachteiligung von Migrantinnen und Migranten im Bereich der Teilhabe auf dem Arbeitsmarkt entgegenzuwirken. Am Beispiel eines deutschen Bundesprogramms werden exemplarisch Wege und Strategien aufgezeigt, wie die Arbeitsmarktintegration von Migrantinnen und Migranten verbessert werden kann.

**Termin** Donnerstag, 8. Mai 2014 , 12.00 -13.30 Uhr

**Ort** Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Von Roll-Strasse 10, 4600 Olten  
Raum: OVR A110

**Referentin** Dr. Schahrzad Farrokhzad, Professorin an der Fachhochschule Köln

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe *Talk am Mittag* des Schwerpunktes *Menschen im Kontext von Erwerbslosigkeit*. Mitveranstalterin ist die Kommission Soziale Arbeit und Migration der Schweizer Gesellschaft für Soziale Arbeit (SGSA). Kooperationspartner ist das Netzwerk Eingliederungsmanagement EM-Net. Weitere Informationen: [www.das-eingliederungsmanagement.ch](http://www.das-eingliederungsmanagement.ch)

**Kontakt:** Prof. Dr. Thomas Geisen, Institut Integration und Partizipation der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, [thomas.geisen@fhnw.ch](mailto:thomas.geisen@fhnw.ch)